

Aus dem Gemeinderat Rüthi

Zufriedenheitsanalyse der Einwohner wird erstellt

Der Gemeinderat Rüthi hat beschlossen, das Leitbild Rühner Zukunft aus dem Jahr 2001 zu überarbeiten. In diesem Zusammenhang hat sich mit der kürzlichen Anfrage der Widnauerin Andrea Hasler, Studentin an der FHS St. Gallen, Hochschule für Angewandte Wissenschaften, betreffend ihrer Abschlussarbeit auf Sommer 2008 für den Gemeinderat eine ideale Kombination ergeben.

Rüthi. – Mit ihrer Diplomarbeit wird Andrea Hasler, aufbauend auf dem Rühner Leitbild, eine Zufriedenheitsanalyse der Einwohner und der über 130 ansässigen Betriebe erarbeiten. Als Ergebnis der Befragung werden Veränderungen und Verbesserungen erkennbar sein. Doch der Diplombericht wird auch Aufschluss geben, womit die Bevölkerung und die Betriebe in der Gemeinde Rüthi zufrieden sind. Die Fragebogen sind verschickt worden und die 200 zufällig ausgesuchten Einwohnerinnen und Einwohner sowie alle Rühner Betriebe werden ersucht, mit dem Ausfüllen und Retournieren des Fragebogens die Arbeit der Studentin zu unterstützen, damit eine möglichst repräsentative Befragung erreicht wird.

Studienabschluss mit Praxisbezug

Andrea Hasler, Widnau, steht als Studentin vor ihrem Studiumabschluss der Betriebswirtschaft an der FHS St. Gallen, als «Bachelor of Science in Busi-

ness Administration» mit Vertiefung Marketing. Mit einer Einzeldiplomarbeit «Bachelor Thesis» müssen Studierende den Nachweis erbringen, dass sie fähig sind, ein wirtschafts- oder informatikwissenschaftliches Problem in einer vorgeschriebenen Zeit selbständig und sachgerecht behandeln zu können. Andrea Hasler hat sich entschieden, eine Ist-Analyse zu einer aktuellen Themenstellung durchzuführen. Mit dieser Aufgabenstellung hat die Studentin eine interessante Projektarbeit gesucht und sich dafür beim Gemeinderat Rüthi beworben.

Nachdem der Gemeinderat die Überarbeitung des Leitbildes Rühner Zukunft 2010 beschlossen hat, konnte mit der Zufriedenheitsanalyse bei Einwohnern und ansässigen Betrieben eine Diplomarbeit mit gutem und nutzbringendem Praxisbezug gestartet werden.

Weshalb eine Befragung?

Dem Gemeinderat Rüthi ist die Kundenzufriedenheit von Einwohnern und Betrieben ein grosses Anliegen und er will diese laufend verbessern. Wie zufrieden sind die Einwohner und Betriebe in Rüthi ganz allgemein? Welches sind die Schwächen und Stärken? Was könnte verändert oder verbessert werden? Wie funktioniert die Kommunikation? Wo sollen Schwerpunkte gesetzt werden? Damit die Bedürfnisse zu Lebens- und Standortqualität möglichst repräsentativ festgestellt werden können und um zukünftige Aktivitäten zu priorisieren und zu planen, zeigt sich eine Befragung als sinnvoll. Von der politi-



Argus Ref 31295024

schen Verantwortung entbinden Umfragen nicht, ihre Ergebnisse liefern aber zuverlässige Entscheidungshilfen. Zudem wird die Analyse konkrete Massnahmen für das überarbeitete Rütthner Leitbild liefern.

Auswertung erfolgt anonymisiert

Die Fragebogen an die zufällig ausgewählten 200 Einwohner von Rütthi und an alle Rütthner Industrie- und Gewerbebetriebe sind versandt. Alle Fragebogenempfänger werden ersucht, ihre Meinung mit dem Ausfüllen des Fragebogens zu äussern, um damit ein Stück Zukunft der Gemeinde Rütthi mitzugestalten. Das Ausfüllen des Fragebogens dauert ca. 15 Minuten. Die Fragen sind zu diversen Bereichen der Gemeinde Rütthi und teilen sich in die Themengebiete Projekte, Lebensqualität/Standortattraktivität, Gemeinderat/Gemeindeverwaltung und Internetplattform der Gemeinde Rütthi und der Region. Der Fragebogen soll bis 4. Juni an die Studentin Andrea Hasler, Widnau, retourniert werden. Er wird absolut vertraulich behandelt und die Gemeinde Rütthi erhält lediglich eine anonymisierte Auswertung. Unter den Umfrageteilnehmern werden tolle Preise verlost.

Spannung auf Diplomabschluss

Der Gemeinderat Rütthi ist gespannt auf die Auswertung der Fragebogen. Auch für Studentin die Andrea Hasler ist die Diplomarbeit mit Spannung verbunden. Die Vorbereitungen sind gut erfolgt und die Befragung ist mit Erfolg gestartet. Mit dem Abschluss der Diplomarbeit erhofft sich der Gemeinderat Rütthi auch zuverlässige Informations- und Entscheidungsgrundlagen für die Optimierung in der Gemeinde und Verbesserung der Lebens- und Standortqualität. Die Präsentation der Diplomarbeit, respektiv der Abschluss der Analyse, ist auf August geplant. GK



Die Befragung der Einwohner und Betriebe erfolgt durch Studentin Andrea Hasler, Widnau. (Foto: pd.)